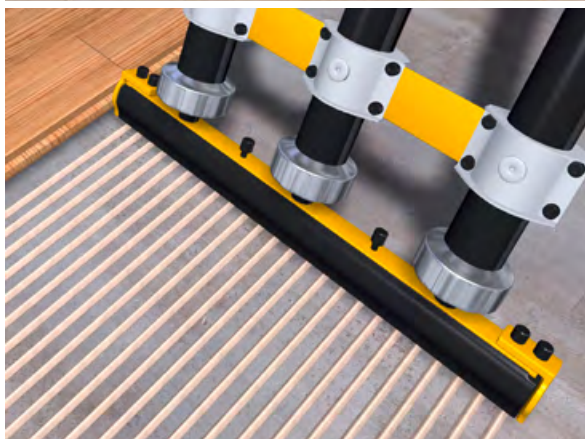


Innovative Dispenser für Bodenklebstoffe

Sulzer hat ein neues Austragsgerät für die schweizerische Sika AG entwickelt, die ein ergonomisches Auftragen von Bodenklebstoffen in aufrechter Haltung ermöglicht. So brauchen Handwerker nicht mehr zu knien, und das Verlegen von Fussböden geht bis zu viermal schneller.

Traditionell werden Bodenklebstoffe in Gebinden zu 15 bis 20 kg geliefert und müssen in kniender Haltung von Hand mit einem Spachtel aufgebracht werden. Menschen, die häufig kniend oder kauern arbeiten, leiden eher an Knieerkrankungen. Dies wurde durch epidemiologische Studien über den Zusammenhang zwischen Körperhaltung und Erkrankungen des Bewegungsapparats bestätigt.

- 1 Effizientes Auftragen von Klebstoffen im Stehen.
- 2 SikaBond® 5400 für eine Auftragsbreite von 530 mm.



Ergonomisch denken

Die Sika AG ist spezialisiert auf Produkte zum Kleben, Dichten und Dämmen für das Bauwesen und die Fahrzeugindustrie. Als Hersteller von Bodenklebstoffen erkannte Sika den Vorteil einer Lösung zum ergonomischen Auftragen dieser Produkte. In Zusammenarbeit mit Sulzer Mixpac UK Ltd (vormals PC Cox Ltd, Infobox Seite 5 unten) entwickelte Sika eine neue Applikationslösung. Das Hauptziel bestand darin, das Knien beim Auftragen von Parkettklebstoff zu beseitigen, um so die Gesundheit der Handwerker zu schützen. Das ergonomische, aufrechte Auftragen von Bodenklebstoffen ist ein bedeutender Beitrag zum vorbeugenden Gesundheitsschutz. Zusätzlich ist das Aufbringen des gesamten Bodenbelags um bis zu viermal schneller durchführbar als zuvor.

Handhabung und Verpackung machen den Unterschied

Im Auftrag von Sika entwickelte Sulzer ein Austragsgerät, mit dem Bodenklebstoffe im Stehen verteilt werden können (Abb. 1). Die automatische Verteilung des Klebstoffs ist bis zu zehn Mal schneller als das traditionelle Aufbringen von Hand. Dazu benötigte Sika ein Gerät mit grossem Volumen und einer schnellen und sauberen Nachfüllmöglichkeit. Ausserdem kam es Sika auf eine möglichst umweltfreundliche Verpackung des Klebstoffs an. Damit bietet das neue Austragsystem ein Alleinstellungsmerkmal. Die Möglichkeit, SikaBond®-Klebstoffe – zusammen mit dem passenden Austragsgerät – in einer einzigartigen Packungsgrösse anbieten zu können, macht Sika zum Vorreiter in diesem Bereich.

Verbesserung der Qualität

Das Austragsgerät ist einstellbar und ermöglicht einen gleichmässigeren Auftrag von Klebstoffen, als dies von Hand möglich ist. Die einstellbare Austragsrate erhöht nicht nur die Qualität der Verlegung, durch den Wegfall der manuellen Klebstoffverteilung reduziert sich auch die Verschmutzungsgefahr für das neu verlegte Parkett. Das

Entfernen der leeren Schlauchbeutel und das Nachfüllen des Geräts sind sehr einfach. Dank des speziellen Klebstoffverteilers aus hochdichtem Polyethylen kann der Klebstoff bis zu 10 Tage im Austragsgerät verbleiben, ohne auszuhärten. Dies reduziert die tägliche unproduktive Zeit aufgrund von Reinigungs- und Wartungsarbeiten.

Die flexible Sulzer-Lösung

Die von Sulzer entwickelte Lösung besteht aus einem senkrechten, druckluftbetriebenen Austragsgerät mit drei Füllrohren zur Aufnahme von Schlauchbeuteln mit einem Durchmesser von 63 mm. Bei einem Volumen von 1,8 l pro Beutel ergibt dies ein Gesamtfassungsvermögen von 5,4 l (7 kg) Klebstoff. Die 63-mm-Schlauchbeutel sind eine Lösung, die es auf dem Markt bisher nicht gab. Dies bietet Sika die Möglichkeit, eine einzigartige und umweltfreundliche Verpackung zu produzieren. Die drei nebeneinander angeordneten Füllrohre ermöglichen ein breites Auftragen des Klebstoffs auf grossen Bodenflächen (Abb. 2). Dank der Flexibilität des Systems sind auch Ausführungen für kleinere Flächen mit zwei Rohren oder einem Rohr unter Verwendung der gleichen Schlauchbeutel möglich. Die Entwicklung des Austragsgerätes geht weiter, und mittlerweile ist auch eine akkubetriebene kabellose Variante verfügbar (Abb. 3).

Autor: Gerry Hernandez
sulzertechnicalreview@sulzer.com



«Wir waren auf der Suche nach einem Werkzeug, mit dem das Verlegen von Bodenbelägen einfacher und effektiver funktioniert. Der gängigste Klebstoff ist nun in 1,8-l-Schlauchbeuteln erhältlich – eine kostengünstige Lösung, die dabei hilft, Abfall zu reduzieren. Das SikaBond®-System bietet eine neue und bessere Möglichkeit zum Auftragen von Bodenklebstoffen.»

Dominik Huber, Corporate Product Engineer bei Sika



3 Das neue Austragsgerät SikaBond® Dispenser-1800 für Parkettklebstoffe.

| Modellname | Anzahl der Rohre | Fassungsvermögen [Liter] | Auftragsbreite [mm] | Kompressorleistung [bar] | Kabellose Variante |
|----------------|------------------|--------------------------|---------------------|--------------------------|--------------------|
| SikaBond® 5400 | 3 | 5,4 l | 530 mm | 10 bar | nicht verfügbar |
| SikaBond® 3600 | 2 | 3,6 l | 340 mm | 10 bar | nicht verfügbar |
| SikaBond® 1800 | 1 | 1,8 l | 150 mm | ohne Kompressor | verfügbar |

4 Übersicht über die drei von Sulzer entwickelten SikaBond®-Dispensermodelle.



5 Philipp Süess, Senior Vice President Sulzer Mixpac Systems.

Sulzer übernimmt PC Cox

Im April 2016 erwarb Sulzer die PC Cox Group Ltd mit Hauptsitz in Newbury, Grossbritannien. PC Cox, jetzt Sulzer Mixpac UK Ltd, ist ein führender Hersteller von Austragsgeräten für Dichtmittel und Klebstoffe, die unter dem Markennamen Cox vorwiegend in der Industrie und im Bauwesen zum Einsatz kommen. Die ergänzende Akquisition macht Sulzer zum führenden Hersteller von Austragsgeräten für industrielle Anwendungen. Das Produktportfolio von PC Cox stärkt die Position von Sulzer als Technologieführer und erlaubt es dem Unternehmen, sich als führender Lösungsanbieter von Misch-, Dosier- und Austragssystemen auf dem globalen Markt zu behaupten.

«Cox macht uns zur unumstrittenen Nummer eins auf dem globalen Markt für Austragsgeräte», sagt Philipp Süess, Senior Vice President Sulzer Mixpac Systems. «Das Portfolio umfasst hochwertige hand-, druckluft- und akkubetriebene Ein- und Zweikomponenten-Austragsgeräte für Industrie- und Bauanwendungen. Die Marke Cox ist seit fast 60 Jahren bekannt für hochwertige Austragsgeräte und ist weltweit etabliert.»